

Kursnummer: DLBMMPAVM01	Kursname: Projekt: Audio-visuelle Medien	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot: WS, SS Course Duration: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: keine
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Die Studierenden werden in diesem Kurs eine praktische Einführung in das Themenfeld der Produktion audio-visueller Medien erhalten. Neben der Vermittlung von zentralen Kenntnissen über die einzelnen Arten von audio- und audiovisuellen Medien und ihren Einsatzfeldern stehen die einzelnen Genres im Fokus der Betrachtung und Analyse. Schließlich sollen die Studierenden befähigt werden, selbst audio-visuelle Beiträge zu erstellen und im Rahmen eines Beispielprojekts alle Schritte bzw. Stufen von der Idee bis zum fertigen Produkt einzuüben.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Nach der Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themen audio-visuell aufzubereiten und umzusetzen. • bei der Aufbereitung verschiedenste inhaltliche und gestalterische Elemente einzusetzen. • eine stringente Storyline auszuarbeiten. • eigenständig medienspezifische Texte zu erstellen und diese einzusprechen. • die gewonnenen Einblicke in das Feld der Moderation im Rahmen ihres Portfolio-Projektes in die Praxis umzusetzen. <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten Leitfäden, Video-Präsentationen, (Online-)Tutorien, und Foren. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p>Inhalte des Kurses:</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in Bezug auf die Realisation von audio-visuellen-Projekten, insbesondere mit Blick auf zielgruppenadäquaten und medienspezifischen Einsatz der verschiedenen Genres und Formate. Sie lernen selbständig Themen audio-visuell aufzubereiten und eigene Beiträge zu produzieren. Dabei werden sie für Problemstellungen sensibilisiert und lernen, diese präventiv zu erkennen und selbstständig zu lösen.</p>		

Literatur:

- Field, S. (2007): Das Drehbuch – Die Grundlagen des Drehbuchschreibens. Schritt für Schritt vom Konzept zum fertigen Drehbuch. 2. Auflage, Autorenhaus, Berlin.
 - Fritzsche, S. (2009): TV-Moderation. UVK, Konstanz.
 - Ordolff, M. (2005): Fernsehjournalismus. UVK, Konstanz.
 - Ordolff, M./Wachtel, S. (2014): Texten für TV. 4. Auflage, Herbert von Halem, Köln.
 - Rossié, M. (2016): Freisprechen: in Radio, Fernsehen und vor Publikum. Ein Training für Moderatoren und Redner. 6. Auflage, Springer VS, Wiesbaden.
 - Von La Roche, W./Buchholz, A. (2016): Radio-Journalismus: Ein Handbuch für Ausbildung und Praxis im Hörfunk. 11. Auflage, Springer VS, Wiesbaden.
 - Wegner, D. (2009): Der Videojournalist. Wie man mit DV-Kamera und Computer erfolgreich für das Fernsehen arbeitet. Reil, Stein-Bockenheim.
 - Wegner, D. (2010): Online-Video. So gestalten Sie Video-Podcasts und Online-Filme - technisch und journalistisch. 2. Auflage, Reil, Stein-Bockenheim.
- Eine aktuelle Liste mit kursspezifischer Pflichtlektüre sowie Hinweisen zu weiterführender Literatur ist im Learning Management System hinterlegt.

Prüfungszugangsvoraussetzung:

- Kursabhängig: Begleitende Online-Lernkontrolle (max. 15 Minuten je Lektion, bestanden / nicht bestanden)
- Kursevaluation

Prüfungsleistung:

Portfolio

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 120
Selbstüberprüfung (in Std.): -
Tutorien (in Std.): 30